

Tagungsort

Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
Freiherr-vom-Stein-Str. 2
67346 Speyer

Ansprechpartner für Teilnehmer

Lioba Diehl 06232/654-226
Edith Göring 06232/654-269
Fax 06232/654-488
E-Mail: tagungssekretariat@dhv-speyer.de
<http://www.dhv-speyer.de>

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 5. September 2011 per E-Mail, Fax oder übers Internet bei uns an. Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmerzahl begrenzt werden. Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

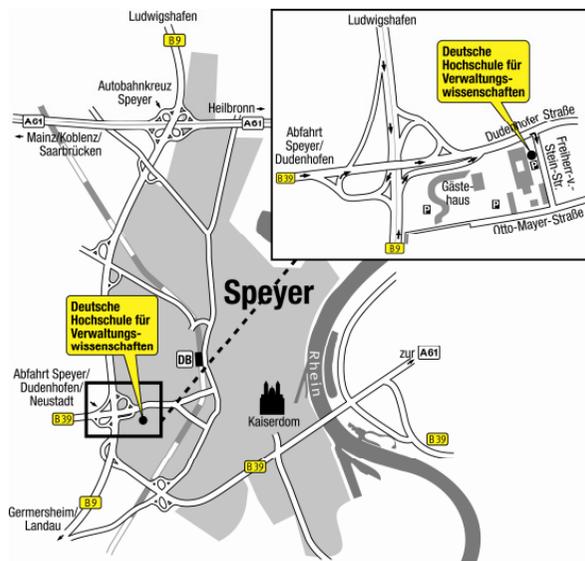
Beitrag, Übernachtung, Verpflegung

Der Bund und alle Länder sind Träger der Hochschule. Für Teilnehmer aus dem Bereich der unmittelbaren Verwaltung unserer Träger werden 300 Euro berechnet. Sonstige Teilnehmer bezahlen 400 Euro. Die Rechnung senden wir nach Beendigung der Veranstaltung gegebenenfalls an den Kostenträger. Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor Anmeldeschluss wird kein Beitrag erhoben. Geht die Abmeldung spätestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung ein, ist die Hälfte des Beitrags zu entrichten. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie einen Ersatzkandidaten benennen können.

Der Beitrag enthält die Kosten für Unterkunft auf dem Campus der Hochschule (Einzelzimmer mit Dusche und WC), Verpflegung und Rahmenprogramm. Sofern Ihrem Wunsch nach Unterbringung entsprochen werden kann, erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung. Die Vermittlung von Hotelzimmern durch die Hochschule ist leider nicht möglich. Ein Hotelverzeichnis schicken wir Ihnen gerne zu.

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.



Anreise mit der Bahn

Vom Hauptbahnhof Mannheim (ICE-Bahnhof) besteht eine S-Bahnverbindung nach Speyer.

Die Fahrtzeit beträgt etwa 30 Minuten. Die jeweils gültigen Fahrpläne können bei der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn online <http://reiseauskunft.bahn.de> abgefragt werden.

Der Bahnhof in Speyer ist etwa 2 km von der Hochschule entfernt. Wir empfehlen ein Taxi oder die Buslinie 561.

Die Fahrtzeit von der Haltestelle Bahnhof (Bussteig 1) bis zur Haltestelle Verwaltungshochschule (Haupteingang in der Freiherr-vom-Stein-Straße) bzw. Haltestelle Landesarchiv-/bibliothek (Forschungsgebäude und Gästehaus in der Otto-Mayer-Straße) beträgt ca. 15 Minuten. Die Busse fahren im 30-Minuten-Takt bis 19.47 Uhr und am Wochenende bis 19.17 Uhr. Eine Fahrplanauskunft finden Sie unter <http://www.vrn.de>



3. Speyerer Europarechtstage: Aktuelle Fragen des Europäischen Beihilferechts

26. bis 27. September 2011

Wissenschaftliche Leitung:
Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Weiß

3. Speyerer Europarechtstage:

Aktuelle Fragen des Europäischen Beihilferechts

Das Wirtschaftsleben in Deutschland wird zunehmend von europäischen Einflüssen geprägt. Dabei stellt das Beihilferecht einen zentralen Baustein des Europäischen Wettbewerbsrechts dar, dessen Bedeutung sich schon alleine an der Anzahl der gerichtlichen Verfahren ablesen lässt.

Die Veranstaltung setzt sich daher zum Ziel, derzeitige Entwicklungen des EU-Beihilferechts in einem Expertenforum bestehend aus Praktikern, Anwälten und Wissenschaftlern zur Diskussion zu stellen.

Konkret geht es in einem ersten Block um aktuelle und grundsätzliche Fragestellungen, wie die neuste Rechtsprechung aus Luxemburg oder auch vom BGH, verfahrensrechtliche Probleme und die Schnittstellen von Beihilferecht und Vergaberecht. Der zweite Tag beleuchtet zunächst den Einfluss des Europäischen Beihilferechts auf kommunale Tätigkeiten. Den Abschluss bildet eine Einheit zu aktuellen Einzelfragen. Im Detail wird die Relevanz des Beihilferechts für die Jahresabschlussprüfung, der Rechtsrahmen für FuEul sowie das Beihilferecht in der Wirtschaftskrise besprochen.

Montag, 26. September 2011

13.00 Uhr **Eröffnung der Tagung**
Prof. Dr. *Wolfgang Weiß*
Deutsche Hochschule für
Verwaltungswissenschaften Speyer/Oxford

Block I: Aktuelles und Grundsätzliches

13.15 Uhr **Aktuelle Luxemburger Rechtsprechung zum EU-Beihilferecht**
Dr. *Andreas Bartosch*
Rechtsanwalt, Partner, Kemmler Rapp
Böhlke & Crosby, Brüssel

13.45 Uhr Diskussion

14.15 Uhr **Neue nationale Rechtsprechung zur Rückforderung rechtswidriger Beihilfen in Deutschland**

Dr. *Andrés Martin-Ehlers*
Rechtsanwalt, Partner, Orrick Hölters &
Elsing, Frankfurt

14.45 Uhr Diskussion

15.15 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr **Private Rechtsdurchsetzung des Beihilferechts – aktuelle Fragestellungen**

Prof. Dr. *Hans-Georg Kamann*
Rechtsanwalt, Partner Wilmer, Cutler,
Pickering, Hale and Dorr LLP,
Frankfurt am Main

16.00 Uhr Diskussion

16.30 Uhr **Schnittstellen zwischen Beihilfe- und Vergaberecht**

Prof. Dr. *Marc Bungenberg*
Universität Siegen

17.00 Uhr Diskussion

18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen

Dienstag, 27. September 2011

Block II: Kommunen und das Europäische Beihilferecht

9.00 Uhr **Kommunale Wirtschaftstätigkeit im Lichte des Beihilferechts**

Dr. *Tobias Traupel*
Leitender Ministerialrat, Gruppenleiter
Wirtschaftsrecht, Europa, Ministerium für
Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und
Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen,
Düsseldorf

9.30 Uhr Diskussion

10.00 Uhr **Das „Altmark-Paket“ auf dem Prüfstand**

Andrea Gehler
Leiterin Europabüro der bayerischen
Kommunen, Brüssel

10.30 Uhr Diskussion

11.00 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr **Einfluss des Beihilferechts auf soziale und Gesundheitsdienstleistungen**

Dr. *Christian Holzleitner*
Europäische Kommission, Brüssel

11.45 Uhr Diskussion

12.15 Uhr Mittagspause

Block III: Aktuelle Einzelfragen

13.00 Uhr **Das Beihilferecht nach der Wirtschaftskrise**

Dr. *Alexander Birnstiel*
Rechtsanwalt, Noerr LLP, München

13.30 Uhr Diskussion

14.00 Uhr **Beihilferechtliche Sachverhalte im Jahresabschluss und andere Haftungsrisiken von Geschäftsführung, Vorstand und Aufsichtsrat im Beihilferecht**

Dr. *Carsten Jennert*
Rechtsanwalt, KPMG Rechtsanwalts-
gesellschaft mbH, Frankfurt/Köln

14.30 Uhr Diskussion

15.00 Uhr Kaffeepause

15.15 Uhr **Beihilferechtliche Grenzen in Forschung, Entwicklung und Innovation**

Bernhard Michael von Wendland
Europäische Kommission, Brüssel

15.45 Uhr Diskussion

16.15 Uhr **Resümee und Abschluss**

Prof. Dr. *Wolfgang Weiß*
Deutsche Hochschule für
Verwaltungswissenschaften Speyer/Oxford